

Allgemeine Kursbedingungen
für den Kurs
Onlineausbildungskurs Heilpraktikerwissen

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Geltungsbereich	3
2.	Vertragsgegenstand	3
3.	Vertragsschluss	3
4.	Kursgebühren.....	4
5.	Durchführung des Kurses	4
6.	Kursmaterial	4
7.	Vertragslaufzeit	4
8.	Schlussbestimmungen	5

Allgemeine Kursbedingungen

Hodjat & Hodjat GbR
Barfußertor 38, 35037 Marburg

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeinen Kursbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Anbieter und dem Kursteilnehmer des Kurses „Onlineausbildungskurs Heilpraktikerwissen“.
- 1.2. Individuelle Abreden zwischen dem Anbieter und dem Kursteilnehmern haben Vorrang vor diesen Allgemeinen Kursbedingungen.

2. Vertragsgegenstand

- 2.1. Vertragsgegenstand ist ein Kurs zur Vermittlung von Wissen zur Vorbereitung auf die Heilpraktikerprüfung, die von den Gesundheitsämtern durchgeführt wird. Die Durchführung des Kurses ohne Bestehen der Prüfung berechtigt nicht zur Ausübung des Berufs des Heilpraktikers.
- 2.2. Der Kursteilnehmer hat sich selbständig zu der Prüfung bei dem für ihn zuständigen Gesundheitsamt anzumelden. Die Voraussetzungen für die Anmeldung sind von ihm zu erfüllen. Die Entgelte für die Prüfung sind von dem Teilnehmer selbst zu tragen. Der Kursteilnehmer trägt das Risiko des Nichtbestehens der amtlichen Prüfung. Eine Erstattung von Kursgebühren bei Nichtbestehen findet nicht statt. Der Kursteilnehmer hat keinen Anspruch auf eine kostenfreie Wiederholung des Kurses im Falle des Nichtbestehens.
- 2.3. Der Kurs findet Online in Form von Live-Unterricht und in Form von Workshops vor Ort in Marburg statt, sodass kein Fernunterricht nach dem Fernunterrichtsgesetz vorliegt.

3. Vertragsschluss

- 3.1. Der Kursteilnehmer gibt ein Angebot durch Übersendung des unterzeichneten Vertragsformulars ab. Das Vertragsangebot des Kursteilnehmers ist verbindlich. Die Annahmefrist beträgt 10 Werktage. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Vertrag von dem Anbieter innerhalb der Annahmefrist gegengezeichnet wird und dem Empfänger zugeht. Die Übermittlung von Angebot und Annahme erfolgt per E-Mail.

- 3.2. Der Kursteilnehmer hat 14-tägiges Widerrufsrecht ab Vertragsschluss. Weitere Informationen zum Widerrufsrecht sind in der Widerrufsbelehrung enthalten.

4. Kursgebühren

- 4.1. Die Kursgebühren und die Fälligkeit ergeben sich aus dem Vertrag.
- 4.2. Die Kursgebühren sind auch dann zu zahlen, wenn der Kursteilnehmer den Kurs abbricht oder verhindert ist, an den Unterrichtseinheiten teilzunehmen. Eine Verschiebung des Kurses ist nur mit Zustimmung des Anbieters zulässig.
- 4.3. Bildungsgutscheine werden nicht als Zahlungsmittel akzeptiert.

5. Durchführung des Kurses

- 5.1. Der Unterricht wird von qualifizierten Person nach Wahl des Anbieters durchgeführt. Es besteht kein Anspruch des Kursteilnehmers auf eine bestimmte Lehrkraft. Im Falle einer kurzfristigen Erkrankung einer Lehrkraft können Termine verschoben werden.
- 5.2. Die Kursteilnehmer haben sich während des Unterrichts ordnungsgemäß zu verhalten und dürfen weder den Unterricht noch andere Kursteilnehmer stören. Bei Zuwiderhandlung können Kursteilnehmer nach einer Abmahnung von einer Unterrichtseinheit und bei wiederholtem Fehlverhalten vom weiteren Kurs ausgeschlossen werden. Eine Erstattung der Kursgebühren findet nicht statt.

6. Kursmaterial

- 6.1. Das Kursmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Eine Aufzeichnung des Live-Unterrichts durch den Teilnehmer ist untersagt. Das Kursmaterial darf nur für den persönlichen Gebrauch genutzt werden. Eine Weitergabe oder Veröffentlichung ist untersagt und hat zivilrechtliche und strafrechtliche Folgen.
- 6.2. Ein Recht zur Nutzung des Kursmaterials besteht nur, wenn die Kursgebühren vereinbarungsgemäß gezahlt werden.

7. Vertragslaufzeit

- 7.1. Der Kurs hat die im Vertrag bestimmte Dauer. Eine vorzeitige ordentliche Kündigung ist ausgeschlossen.

- 7.2. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Einer Kündigung aus wichtigem Grund hat eine Abmahnung voranzugehen, sofern ein Fehlverhalten des Anbieters vorliegt.

8. Schlussbestimmungen

- 8.1. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Vertragsparteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- 8.2. Änderungen dieser Allgemeinen Kursbedingungen während der Vertragslaufzeit werden dem Kursteilnehmer spätestens sechs Wochen vor ihrem Inkrafttreten mitgeteilt. Widerspricht der Kursteilnehmer den Änderungen nicht, gilt seine Zustimmung als stillschweigend erteilt. Dies gilt nur, wenn die Änderungen den Kursteilnehmer nicht unangemessen benachteiligen.
- 8.3. Die Europäische Union stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit.

Stand: 29.08.2024